

# Inhalt

## Wir sind in Klasse 3

- Wir sind in Klasse 3 3
- Nomen und Artikel 4
- Wörter bestehen aus Silben 6
- Nomen mit der Endung -ung 7
- Personalformen 8

## Wetter, Wasser, Wind

- Adjektive mit -ig und -lich 9
- Adjektive – Vergleichsstufen 10
- Fragesätze – Aussagesätze – Aufforderungssätze 11
- Auslautverhärtung b – p, d – t, g – k 12

## Manchmal fühle ich mich ...

- Manchmal fühle ich mich ... 13
- Das Dehnungs-h im Wortstamm – Wortfamilie 14
- Einen Brief schreiben 16

## Im Lauf der Zeit

- Gegenwart – Schriftliche Vergangenheit 18
- Lang oder kurz? 20
- Wortfeld 21
- Wortfeld „gehen“ 22
- Texte planen und schreiben 23
- Schreibkonferenz: Station Vergangenheit 24
- Schreibkonferenz: Station Adjektive 25
- Schreibkonferenz: Station Satzanfänge 26

## Essen und Trinken

- Essen und Trinken 27
- Wörtliche Rede – Redebegleitsatz 28
- Wortfeld „sagen“ 30
- Vorsilben 31
- Zusammengesetzte Nomen 33
- Eine Einladung schreiben 34

## Arbeit und Beruf

- Steckbrief schreiben 36
- Satzglieder kennenlernen 37
- Das Prädikat ist der Satz Kern 38
- Das silbentrennende h 39
- Zeitungsausschnitte verstehen und erschließen 40
- Sachtexte planen und schreiben 41

## Erfinder verändern die Welt

- Prädikat und Subjekt 42
- Adjektive – Vergleichsstufen 44
- Zusammengesetzte Adjektive 45
- ie in der offenen Silbe 46
- Texte erschließen – Redewendungen 48
- Wortfeld „sehen“ 49
- Gesprochene Vergangenheit 50

## Von Kindern und Tieren

- Fremdwörter auf -ieren 52
- Fledermaus-Projekt 54
- Eine Bastelanleitung verstehen und umsetzen 55
- Eine Bauanleitung verstehen – Insektenhotel 56
- Eine Bauanleitung schreiben 57

## Natur erleben und entdecken

- Einen Text lesen und erschließen 58
- Einen Steckbrief schreiben 59
- Steckbriefe lesen und verstehen 60
- Zusammengesetzte Nomen 61
- Wörter mit ß 62
- Wörter mit doppeltem Selbstlaut 63
- Eine Reizwortgeschichte planen 64

## Orte – nah und fern

- Satzglied – Ortsangabe 66
- Satzglied – Zeitangabe 67
- Ableiten a – ä; au – äu 68
- Wörter mit i 69
- Ein Programm lesen und verstehen 70

## Medien

- Medien 71
- Mediensteckbrief 72
- Texte schreiben – Meinungen begründen 73
- tz und ck in Wortfamilien 74
- Texte lesen und verstehen 75
- Mit Medien umgehen 76

## Jahreszeiten

- Frühling – Wir schreiben ein Rondell 77
- Sommer – Wir schreiben ein Avenida 78
- Herbst – Wir schreiben ein Elfchen 79
- Winter – Wir schreiben ein Schneeballgedicht 80

Die Klasse 3c hat ihre geplanten Aktivitäten in einem Kalender notiert.

 <b>September</b> Herbstfest in der Klasse Theaterbesuch	 <b>Oktober</b> Herbstfest in der Klasse Theaterbesuch	 <b>November</b> Basteln für den Adventsbasar Vorlesen im Kindergarten	 <b>Dezember</b> 2.12. Adventsbasar Vorlesen im Kindergarten
 <b>Januar</b> Lesenacht gesundes Frühstück in der Schule	 <b>Februar</b> Fastnachtsfeier	 <b>März</b> Besuch in einem Handwerksbetrieb	 <b>April</b> Besuch im technischen Museum in Straßburg
 <b>Mai</b> 6.5. Frühlingsbasar Besuch beim Ranger Fledermausprojekt	 <b>Juni</b> Bundesjugendspiele Vorlesewettbewerb in der Schule	 <b>Juli</b> Wandertag 25.7. Abschlussfest mit Theateraufführung	 <b>August</b> Sommerferien

1. Im September beginnt für die Klasse 3c die Schule wieder.  
Was könnte sie in diesem Monat tun? Schreibe deine Ideen in den Kalender.

2. Beantworte folgende Fragen mithilfe des Kalenders.

a) Wann besucht die Klasse 3c den Ranger?

b) Wann plant die Klasse 3c das gesunde Frühstück in der Schule?

c) Wohin will die Klasse 3c im April fahren?



3. Welchen Handwerksbetrieb könnten die Kinder im März besuchen?

 4. Ich: Welche Aktivitäten sind in deiner Klasse geplant?  
Sammle weitere Ideen.

Du: Tausche dich mit deinem Partner aus.  
Wann könnt ihr diese Aktivitäten unternehmen?

Wir: Stellt eure Vorschläge in der Klasse vor.  
Legt gemeinsam einen Klassenkalender an.



**KARIN IST KLASSENSPRECHERIN**

*NUN HABEN DIE KINDER GEWÄHLT. DIE LEHRERIN FRAGT KARIN, OB SIE DIE WAHL ANNIMMT. GERNE WILL SIE SICH UM DIE MITSCHÜLER KÜMMERN. SARA GRATULIERT DER FREUNDIN UND NIMMT SIE IN DIE ARME.*

*TIMO SITZT IN EINER ECKE DES KLASSENZIMMERS. SEINE AUGEN SEHEN TRAUIG AUS. KARIN GEHT ZU IHM UND MEINT: „WIR WERDEN GEMEINSAM KLASSENSPRECHER.“ ALLE MÄDCHEN UND JUNGEN DER KLASSE STIMMEN ZU.*

1. Unterstreiche 13 weitere Nomen.  
Lasse die Namen Karin, Sara und Timo weg.
2. Schreibe die unterstrichenen Nomen in der Einzahl mit dem bestimmten Artikel auf:  
die Klassensprecherin


3. Schreibe den Text richtig in dein Heft.  
Denke daran, dass auch Satzanfänge großgeschrieben werden.
4. Stelle dir vor, du bist Timo.  
Schreibe auf, wie du dich nach Karins Angebot fühlst.

G	E	H	E	N	L	O	X	K	A	R	T	E	Z	U	M
T	B	T	O	R	J	E	S	L	P	Ü	B	X	Y	F	S
U	L	A	N	G	S	T	V	A	B	A	L	D	T	U	N
R	P	C	H	Q	U	R	U	S	P	I	E	L	A	ß	M
N	L	W	W	I	E	N	F	S	I	G	U	K	Z	B	V
E	A	X	A	N	T	F	R	E	U	N	D	D	A	A	R
N	T	I	E	W	O	V	Q	R	T	A	B	O	M	L	A
T	Z	I	M	M	E	R	S	Q	N	A	S	E	A	L	S

1. Finde die 10 Nomen und kreise sie ein.
2. Trage die Nomen mit dem bestimmten Artikel in der Einzahl und in der Mehrzahl in die Tabelle ein.

Einzahl	Mehrzahl

3. Vergleiche die Lösung mit einem Partner.

1. Trage die Wörter in die Häuschen ein.

Blume

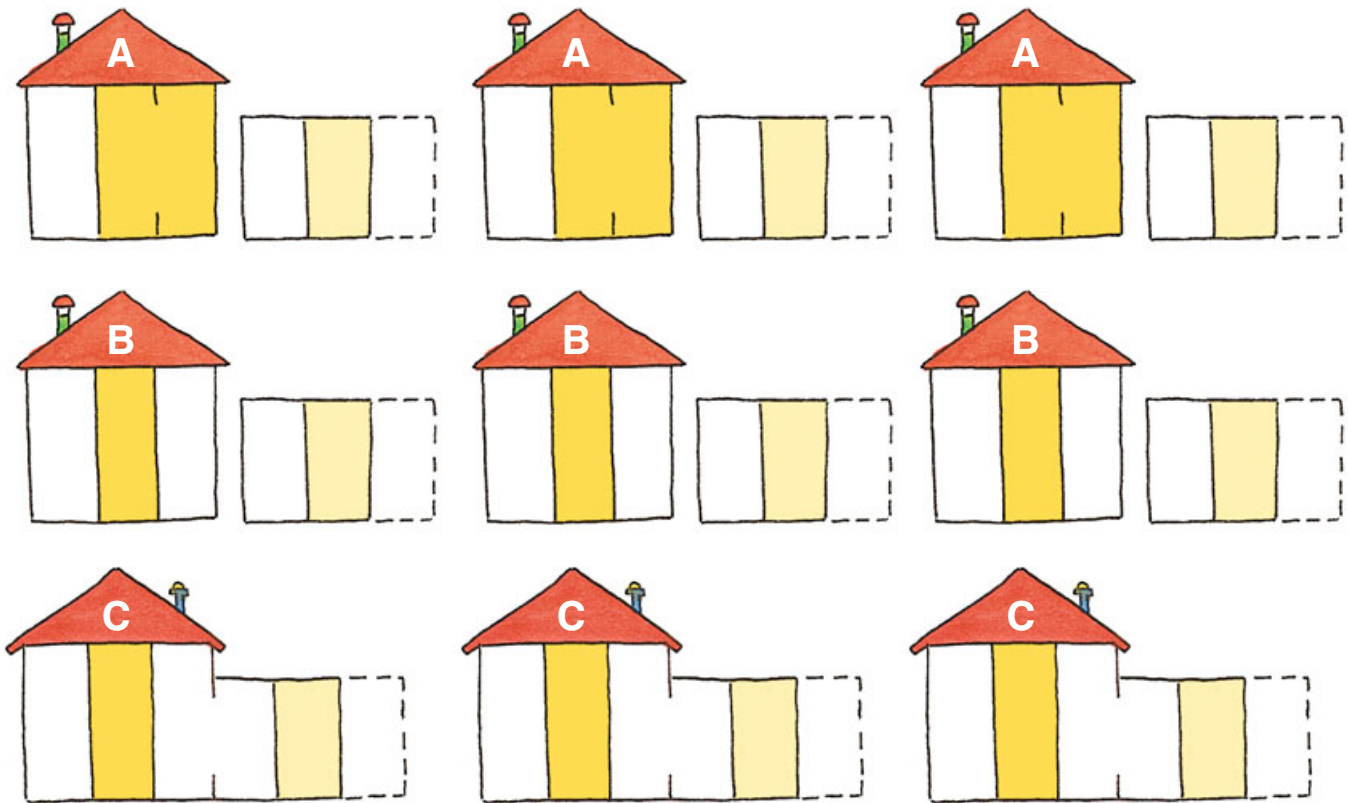
treffen

Wolke

raten

denken

wollen



2. Finde selbst Wörter für die restlichen Häuschen und trage sie ein.

 3. Besprich die Lösung mit einem Partner und begründe deine Entscheidung.

4. Vervollständige die Sätze.

## Die Häuschen A, B und C

Die betonte Silbe steht immer im .

Die unbetonte Silbe steht in der  und

enthält immer den Buchstaben .

Der Selbstlaut im Häuschen A wird immer  gesprochen.

Bei Häuschen  und Häuschen  höre ich die Trennung

zwischen den Silben gut.

In Häuschen  trage ich Wörter mit doppeltem Mitlaut ein.